

BLICK INS KLASSENZIMMER



Liebe Eltern! Ich freue mich, euch heute den dritten Newsletter unserer 2. Klasse überreichen zu können. Im Neuen Jahr war viel los - wir sind gut gestartet!

1.



EISLAUFEN IN WAIDHOFEN



Viel Spaß hatten wir am Eislaufplatz in Waidhofen. Wir sind jetzt schon geübte EisläuferInnen und auch kleinere Stürze oder Hoppalas haben wir gut gemeistert. Natürlich durften da einige Süßigkeiten genossen werden. Auch die Zugfahrt war wieder sehr lustig!

2.

KUNST UND GESTALTEN

Seit diesem Schuljahr wurde der Name des "Zeichenunterrichtes" geändert: auf "Kunst und Gestalten" - und unsere Kinder sind wirklich großartige Künstler. Passend zum Sachunterricht haben wir den "Eisbären im Polarlicht" gestaltet. Bei dieser Technik wendeten wir Collagen und Wischtechniken an. Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen.



3.

FLEXIBLES SITZEN



Ein Merkmal des “Churer Modell” ist die freie Platzwahl und das damit auch verbundene flexible Sitzen. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten in unserer Klasse, zb. kleine Faltmatten, Stapelsteine, Klemmbretter und natürlich auch unsere Lernbankerl vom Lernkreis. Wie kreativ und selbsttätig die Kinder ihren Arbeitsplatz auswählen überrascht mich immer wieder. Natürlich besprechen wir danach immer wieder das Ergebnis der Arbeiten und den Lernerfolg der Kinder. Lerngespräche sind ja auch ein Merkmal dieses Unterrichtens.

4.

Malrechnen



Das Malrechnen ist im Mathe-Unterricht ein sehr komplexes Thema. Nicht alle Kinder begreifen gleich, was eine Malrechnung ausmacht. Heute haben uns mal angesehen, wie man die Malrechnung $10 \text{ mal } 4$ mit Steckwürfeln bauen kann. Die Kinder durften in Gruppenarbeit diese Aufgabe lösen. Dann haben wir besprochen, ob wir diese Malrechnung in 2 gleiche Teile teilen können. “Da sind dann $5 \text{ mal } 4$ für Cara und $5 \text{ mal } 4$ für Katharina. Also lernen wir, dass wir bei $5 \text{ mal } 4$ an die Hälfte von $10 \text{ mal } 4$ denken.